

PRESSEMITTEILUNG

**SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG**

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Es ist bewiesen: Ganztagschulen wirken!

Claudia Arabackyj, Kinder- und Jugendpolitische Sprecherin der SPD-Stadtratsfraktion, freut sich, dass der Ausbau der Ganztagsbetreuung laut OECD positive Wirkung zeigt und damit auch die Anstrengungen der Rathaus-SPD bestätigt werden. Sie fordert den Freistaat Bayern auf, Mittel für einen weiteren Ausbau zur Verfügung zu stellen:

*„Die Ganztagschule wirkt! Das hat die OECD nun belegt. Das freut mich sehr, denn schon immer ist es sozialdemokratischer Wille, die Ganztagsbetreuung auszubauen. Wer Gerechtigkeit von Anfang an schaffen will, muss gleiche Bildungschancen herstellen. Wir sehen jetzt: Das gelingt nachweislich durch gemeinsame, geordnete Ganztagsschulangebote für bildungsnah- und bildungsferne Kinder“, so **Claudia Arabackyj**, die zugleich SPD-Landtagskandidatin für Nürnberg Süd und Schwabach ist.*

Zur weiteren erfolgreichen Umsetzung, so Arabackyj, müssen deutlich mehr Mittel für Investitionen und Betrieb zur Verfügung gestellt werden. Klar ist, dass es Aufgabe des Freistaats ist, für den inhaltlichen und organisatorischen Ausbau der Ganztagsbetreuung zu sorgen. Dies bedeutet konkret mehr Lehrer, mehr Sozialpädagogen, ausreichend Räumlichkeiten und eine gute Mittagsverpflegung.

Arabackyj: *„Und ich hoffe, er nimmt die Aufgabe aufgrund dieser und weiterer Studien endlich ernst. Denn in Bayern ist der Anteil der Kinder in Ganztageeinrichtungen im bundesweiten Vergleich enorm niedrig. Die Staatsregierung muss endlich begreifen: Wer Kindern aus unterschiedlichen Bildungsschichten gleiche Chancen im Leben bieten will, muss gute Ganztagsangebote schaffen und dieses Wollen auch finanziell untermauern. So einfach ist das! “*

Nürnberg, 1. Februar 2018